

Gustav Mahler, *Kindertoten-Lieder*, Transkription für tiefere Stimme und Kammerensemble (10 SpielerInnen) von Eberhard Kloke, Berlin, August 2013

Bes.: Fl/Altfl, Ob/Eh, Klar in B und A, Bassklar in B und Klar in A/B, Fg/Kfg, Hr; Harfe; Violine, Bratsche, Kontrabass = 10

Intention dieser Transkription war, eine kleinstmögliche Version der Lieder herzustellen, bei der die klangfarblichen Wechsel und Besonderheiten gut herauskommen, des weiteren die Linearität der Stimmführung den Kern der Komposition nachzeichnet. Die Verdichtung vermag für höchste Expressivität sorgen.

Die hohe Version ist um eine Sekunde höher als die tiefe (originale) gesetzt.